

# Reden vor Publikum

Von und mit Prof. Christoph Ewert

## Video Inhalte-Protokoll

**Füllen Sie die Leerfelder mit den im Video angesprochenen Inhalten. So ist sichergestellt, dass sich der Lernerfolg noch intensiver einprägt.**

1. Bei der Redevorbereitung ist eine intensive Zielgruppenanalyse wichtig:

- |         |         |
|---------|---------|
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |

2. Werden Sie sich über die Zielsetzung Ihres Vortrages bewusst. Was wollen Sie erreichen?

- |         |         |
|---------|---------|
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |

3. Dem Redeeinstieg kommt eine große Bedeutung bei, weil der \_\_\_\_\_ über die generelle Akzeptanz und Sympathie beim Publikum entscheidet. Über die \_\_\_\_\_ werden zu Beginn des Vortrags die Weichen über Zustimmung und Ablehnung gestellt. Bis zu \_\_\_\_\_% des Gesprächsergebnisses wird zu Beginn (Faustformel: in \_\_\_\_\_) des Vortrags entschieden. Die restlichen 30% der Akzeptanz werden über die Inhalte, die sog. \_\_\_\_\_, erreicht.

4. Die wirksamsten Tipps und Tricks für einen gelungenen Redeeinstieg sind:

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

5. Für den Redeausstieg gilt: Schließen Sie Ihren Vortrag wie ein \_\_\_\_\_ – zuerst der aktivierende Einstieg, dann der nachhaltige Abschluss. Der Zuhörer geht mit dem \_\_\_\_\_ nach Hause.

6. Ein wesentliches Stilmittel für überzeugende Redeauftritte ist der Spannungsbogen. Wie kann Spannung erzeugt werden?

- |         |         |
|---------|---------|
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |
| ▪ _____ | ▪ _____ |

7. Jeder Schauspieler weiß, dass er durch seine Sprache/Betonung, sowie durch \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ die Inhalte erst zum Leben erwecken muss, um überzeugend zu sein.

8. Zur Mimik gilt als wichtigste Regel: Ein natürliches \_\_\_\_\_ während Ihres Vortrages lässt Sie sympathischer auf die Zuhörer wirken.

9. Zum Medieneinsatz gilt folgende Faustformel: Ein \_\_\_\_\_ Medium einsetzen, um Vorproduziertes aufzuzeigen, sowie ein \_\_\_\_\_ Medium, um den Spannungsbogen zu erhalten.

10. Medien sollten immer „nur“ ergänzend eingesetzt werden – Held sollte der \_\_\_\_\_ bleiben!

11. Nutzen Sie die Erfahrungen, welche Sie im Vortrag gemacht haben. Dabei können Sie sich folgende Fragen stellen und auch beantworten:

- \_\_\_\_\_? Was war gut und was verbesserungswürdig?
- \_\_\_\_\_? Vorsicht: Der Ratgeber sollte ein Vertrauter sein!
- Was kann ich \_\_\_\_\_ und damit besser machen?

**Was kann ich für mich in Zukunft umsetzen? Meine Ideen dazu!**

---

---